

Im alltäglichen Leben schaue ich gerne in die Zukunft. Durch meine tiefenpsychologisch orientierte Tätigkeit lernte ich, individuell, sozial und gesellschaftlich zurück zu schauen.

Bindung zwischen Mutter und Kind beginnt im Mutterleib, das war dabei eine vertiefende Erkenntnis. Alles, was uns Menschen vom Anfang unseres Lebens prägt, schafft die epigenetischen Grundlagen – neben unseren erbgenetischen Anlagen – für unser ganzes Leben als Kind, Jugendliche und Erwachsene.

Mich interessieren besonders die belastenden Erfahrungen in der Schwangerschaft, während der Geburt und in den Wochen danach. Auch die Auswirkungen der Geburtsmedizin wurden zu meinem Thema. All das sind die Inhalte der GreenBirth-Arbeit – die von Irene Behrmann und Eva-Maria Müller-Markfort initiiert wurden.

So lag es für mich nahe, mitdenken zu wollen und meine Erfahrungen aus der therapeutischen Arbeit in den neu zu gründenden Verein GreenBirth e.V. einzubringen – bis heute. Eine kritische Betrachtung unserer Geburtskultur ist mir dabei ein großes Anliegen.